

Erledigt

Hackintosh verkaufen (Gewerbe)

Beitrag von „elomanias“ vom 13. Dezember 2013, 03:08

Hallo

ein Bekannter von mir und ich werden in Zukunft AudioPCs zusammenstellen und vertreiben und sicherlich ist OSX eine sehr gute Plattform für Audio Produzenten.

Wir spielen auch mit dem Gedanken Hackintosh Fähige Geräte zu verkaufen, mit Original OSX, also keine illegale Kopie.

In den USA wurde eine Firma ja von Apple verklagt deswegen. Droht dies auch hier in Deutschland? Bin ich richtig in der Annahme das Apples Bindung von OSX an Apple Geräte in Deutschland nichtig ist?

Danke im Voraus

Gruß

Beitrag von „thomaso66“ vom 13. Dezember 2013, 04:05

Also eine Rechtsverbindliche Antwort auf diese Frage kann dir nur ein Rechtsanwalt deiner Wahl geben.

Aber ich würde an eurer Stelle den Gedanken Hackintosh Gewerblich verkaufen zu wollen ganz schnell aufgeben, auf die Idee sind schon andere gekommen und gescheitert.

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 13. Dezember 2013, 07:31

Da wäre ich auch gaaaaanz vorsichtig. Ich sag nur Psystar.

Es ist auch beim dem Quo Board mit Sicherheit nicht ohne Grund dass BIOS und Boardgetrennt voneinander angeboten werden.

Hackintosh im Privatgebrauch, kein Thema aber Hakims verkaufen, gewerblich-----*böserfinger*

Beitrag von „toemchen“ vom 13. Dezember 2013, 07:46

Auf Nummer sicher gehst du wenn du apple direkt fragst. Die Antwort kannst du dir aber von denen auch denken

Sent from my iPhone 4s using [Tapatalk](#)

Beitrag von „Fab“ vom 13. Dezember 2013, 08:08

Bei ***** gibt es auch eine Hackintosh Rubrick wo man seine Hardware mit Mac OS X bestücken lassen kann.

Allerdings halt ich davon nicht sehr viel da man ja nicht weis einen der PC sagt wenn mal ein Fehler auftritt oder einfach ein Update drübergebügelt wird.

Beitrag von „mike“ vom 13. Dezember 2013, 08:11

Apple erwirkt rasch gegen euch eine gerichtliche Verfügung zur sofortigen Einstellung. Der Anwalt deines Vertrauens wird Vorkasse sehen wollen in dir ungeahnter Höhe. Der von Apple angesetzte Steitwert lässt dich noch Jahre danach erzittern. Apple hat schon für weitaus weniger Patent- und Nutzungsrechtreichtverletzungen in Millionenhöhe geführt...

Beklau die Mafia, ist einfacher!

Reicht das?

Beitrag von „Fab“ vom 13. Dezember 2013, 08:28

Ich hab grad nochmal in Ebay reingeschaut und : SEIT VORSICHTIG oder LASST ES dort etwas zu kaufen! in richtung Software für Hackintosh. *böserfinger*
Dort werden auch [Distros](#) Verkauft 😡 und ich find leider NIRGENDS einen MELDEN Button. 😡

Beitrag von „ObiTobi“ vom 13. Dezember 2013, 09:00

1. Meine Vorgehensweise wäre - einen guten Anwalt aufsuchen der sich auf dem Gebiet auskennt
2. Sagt dieser - geht nicht, dann hat es sich eh erledigt
3. Sagt dieser - jo kein Problem weil....dann
4. Muste das in meinen Augen als eine Art "Black-Box" verbaut/ verkauft werden. Spricht ein OSX Stand XYZ der sich nicht verändern lässt, sonst habt Ihr einfach das Problem, wenn nach einem Update etwas nicht geht

[Fab](#) - was ist unter "[Distros](#)" zu verstehen 😞
melden Button gibt es glaube ich bei eBay nicht. Du kannst aber "Kontakt mit Support" oder so ähnlich heißt es aufnehmen. Bis jetzt kenne ich aber so niemanden wo eBay nach so einer Meldung wirklich was getan hat.

Tobi

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 13. Dezember 2013, 09:07

Ich denke hier ist dann jetzt auch alles gesagt worden

